

INHALT

Einführung	5
Vorwort	11
Einleitung	15
I. Die Problemansätze	18
1. Die beiden Autoren	21
2. Ein Stück Problematik des Inspirationsbegriffes selbst	26
3. Die Erkenntnis der Inspiriertheit der Schrift durch die Kirche	32
4. Inspiriertheit der Schrift und kirchliches Lehramt	37
II. Die These	47
1. Gott stiftet die Kirche	47
2. Die Urkirche	50
3. Die Schrift als konstitutives Element der Kirche	55
4. Die These	58
5. Inspiration und Altes Testament	58
III. Folgerungen	63
1. Gott als Urheber der inspirierten Schrift in der Konsti- tution der Urkirche	63
2. Weitere Folgerungen	66
a) Die Möglichkeit von zwei Verfassern; die Abge- schlossenheit des Kanons; die Eigentümlichkeit der göttlichen Verfasserschaft	66
b) Unbewußtheit und Bewußtheit der Inspiration	70
c) Die Weise der Erkenntnis der Inspiriertheit der Schriften; Die Abgeschlossenheit des Kanons mit dem „Tod des letzten Apostels“	72
d) Verhältnis von Schrift und Lehramt	78
e) Weitere Folgerungen	84